

Textanalyse: Scharfes Handy

In der Glosse „Scharfes Handy“ von Harald Martenstein, veröffentlicht am 15. Januar 2004, spricht der Autor über die moderne Handykultur und wie diese Kultur unter „Präpubertierenden“ Anklang findet.

Als er das Handy seines Arbeitskollegen „schwer wie ein Kasten böhmisches Bier“ beschreibt und dass es anscheinend einen „Dieselmotor“ (Z.32f) habe, kommen die Hyperbeln schön zur Geltung.

Der Autor will hier vor allem die Absurdität der Handydebatte und aller Debatten zwischen Eltern und Kind in Bezug auf Geld aufzeigen.